Mehrwertsteuer in der öffentlichen Verwaltung

WEKA Business Media AG

Mittwoch, 25. Juni 2025 in Zürich
Mittwoch, 22. Oktober 2025 in Zürich

Subjektive/objektive Steuerpflicht, Vorsteuern und Abrechnungsmethoden

Die öffentliche Verwaltung und das Gemeinwesen erbringen sowohl unternehmerische, der Mehrwertsteuer potenziell unterliegende Leistungen, als auch Leistungen, welche nicht der Mehrwertsteuer unterliegen.

An diesem Seminar lernen Sie, unter welchen **Bedingungen** Gemeinwesen bzw. eine Dienststelle steuerpflichtig ist, auf welchen Umsätzen bei einem steuerpflichtigen Gemeinwesen Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt wird und welchen Einfluss Subventionen und dergleichen bei der **Vorsteuerberechnung** von Gemeinwesen haben

CHF 890.00

Mehr Informationen und Anmeldung

Zusätzliche Infos zur Veranstaltung

Zertifikat/Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Referenten

Dr. oec. HSG Manuel Vogel
dipl. Steuerexperte, CAS FH Unternehmensnachfolge, CEO - a&o accta ortag ag, Baar/Zürich/Horgen

Veranstalter

WEKA Business Media AG

Telefon bei Fragen

044 586 86 37

Beschreibung

Inhalt dieses MWST-Seminars

Subjektive Steuerpflicht

- Wer kommt als steuerpflichtige Person in Frage?
- Wer gilt als Gemeinwesen/Dienststelle im Sinne des MWSTG?
- Welche Umsatzlimiten gilt es bei der Abklärung der Steuerpflicht zu beachten?
- Welche Umsätze sind für die Abklärung der Steuerpflicht massgebend und welche nicht?
- Wer gilt als dem gleichen Gemeinwesen angehörig? Wer nicht?

Objektive Steuerpflicht

- Was ist unter den von der Steuer ausgenommenen Umsätzen innerhalb des gleichen Gemeinwesens zu verstehen?
- Welche Leistungen müssen versteuert werden, wenn diese anderen Gemeinwesen erbracht werden?
- Was sind hoheitliche Leistungen?
- Wie wird das Weiterleiten von Subventionen mehrwertsteuerlich beurteilt?
- Welche Folgen haben Defizitausgleiche mittels allgemeiner Steuererträge?
- Was sind Subventionen und wie ist ihre steuerliche Beurteilung/Behandlung?
- Wie sind Beträge übergeordneter Gemeinwesen zu behandeln?

Vorsteuern

- Für welche Leistungen besteht ein Vorabzugsrecht?
- Wie müssen Vorsteuerkürzungen berechnet werden?

Abrechnungsmethoden

- Vor- und Nachteile der effektiven Abrechnungsmethode
- Vor- und Nachteile der Pauschalsteuersatzmethode

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an bisher steuerpflichtige und nicht steuerpflichtige **Gemeinwesen** aber auch an **Berater** mit Kunden aus diesem Segment. Es eignet sich zudem für Personen, die bisher nur wenig mit dieser mehrwertsteuerlichen «Spezialität» zu tun hatten, sich aber ein Grundwissen aneignen wollen.

Das ist im Seminarpreis inbegriffen

Der Seminarpreis versteht sich inklusive Mittagessen, Getränke, Pausenverpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat.

Der Seminarpreis versteht sich inklusive Mittagessen, Getränke, Pausenverpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat.

Mehr Informationen und Anmeldung

Buchungsbedingungen

AGB für Praxis-Seminare und Fachkongresse

Anmeldefristen/Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl pro Seminartag ist begrenzt um Ihre optimale Betreuung zu gewährleisten. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Abmeldungen/Verschiebungen/Fernbleiben

Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Seminartermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Seminardokumentation per Post zugestellt.

Umbuchungen

Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Seminartermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Bei Umbuchungen bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungspauschale von 30%, bei späterer Umbuchung 50% der Teilnahmegebühr fällig.

Ersatzteilnehmer

Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

Preis und Rechnungsstellung

Im Seminarpreis inbegriffen sind die Seminarunterlagen, Getränke, Mittagessen (nur bei ganztägigen Seminaren), Pausenverpflegung sowie ein Zertifikat. Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel nach Ihrer Anmeldung und ist sofort fällig. Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich mehrwertsteuerpflichtig.

Durchführung

Programmänderungen oder Umbuchungen aufgrund Unterbesetzung behält sich der Veranstalter vor.

Lehrgang

Für die einzelnen Module gelten die oben genannten Teilnahmebedingungen. Der Abbruch eines Lehrgangs wird individuell mit dem Veranstalter besprochen.